



Die Senatorin für Kinder und Bildung · Rembertiring 8-12 · 28195 Bremen

Schulen der Sekundarbereiche I und II
im Lande Bremen

Auskunft erteilt
Frau Renate Raschen

Zimmer 318a

T (04 21) 3 61- 6416
F (04 21) 496 - 6416

E-Mail
renate.raschen
@bildung.bremen.de

Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Mein Zeichen
(bitte bei Antwort angeben)
20-2

Bremen, 23.01.2019

Informationsschreiben Nr.16/2019

„andersartig gedenken - on stage 2018/19“

Theaterwettbewerb zu Biographien von Opfern der NS – Euthanasie

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Schul- und Jugendtheater-Wettbewerb *andersartig gedenken on stage* ruft Jugend- und Schultheatergruppen ab Klasse 9 auf, sich mit Biografien von Opfern der NS - Euthanasie auseinanderzusetzen und sie ins Zentrum eines selbst entwickelten Bühnenstücks zu stellen. Träger des Wettbewerbs ist der Förderkreis Gedenkort T4 e. V. in Zusammenarbeit mit der Stiftung Erinnerung, Verantwortung, Zukunft.

Ausgangspunkt für die Auseinandersetzung ist die Aktion „T4“, in deren Rahmen zwischen 1939 und 1945 ca. 300.000 Kinder, Frauen und Männer mit psychischer Erkrankung oder geistiger Behinderung systematisch ermordet wurden. Die Internetseite www.gedenkort-t4.eu informiert über historische Fakten und stellt eine öffentlich zugängliche Datenbank von Opferbiographien zur Verfügung.

Die Theaterproduktionen können als dokumentarisches Theater, szenische Darstellung/ Lesung oder als (Tanz)Performance entwickelt werden und neben Fakten und Fiktionen auch Bezüge auf aktuelle gesellschaftspolitische Diskurse beinhalten.

Einsendeschluss ist der 29. Mai 2019. Bitte melden Sie sich bei Interesse an einer Beteiligung vorab per E-Mail an bei Frau Stana Schenk (stana.schenck@gedenkort-t4.eu).

Die Jury wählt unter den eingesandten Aufzeichnungen der Aufführungen insgesamt sieben Preisträger für Geldpreise in Höhe von 7.000,00 € aus. Bewertet werden die Gestaltung und

Herangehensweise, die historische Perspektive, der inklusive Ansatz und der künstlerische Anspruch. Der Gewinnerbeitrag wird zu einer Präsentation am 19. November 2019 auf einer Berliner Bühne eingeladen.

Weitere Informationen zum Wettbewerb erhalten Sie unter www.andersartig-gedenken.de.

Bitte informieren Sie interessierte Kolleginnen und Kollegen insbesondere aus dem gesellschaftswissenschaftlichen Bereich sowie Leiterinnen und Leiter von Theatergruppen über diese Ausschreibung.

Mit freundlichen Grüßen

im Auftrag

gez. Renate Raschen